

M. D. S. Tränckgen, oft, drey oder vier Löffel voll zugeben.

Tränckgen, wider das Blutharnen,

℞. Ziegenmolcken, ℥ij.
Bol. armen. pulv. ʒvj. M.

Oder:

℞. Aqu. Agrimon. Burf. Pastor. Plantag. ana, ʒij.
Syr. de Symphit. Fernel. ʒi.
Ess. Flor. Hyperic. Mumix, ana, ʒi.

M. D. S. Anhaltender Trancf, alle Stunden einen Löffel voll zu nehmen. Oder:

Rec. Aqu. Burf. Pastor. Millefol. Plantag. ana, ʒij.
Syr. de Portulac. Symphit. Fernel. ana, ʒi.
Ess. Mart. adstring. ʒij.
Tinct. Lap. Hamatic. ʒi. Sulph. Vi-
triol. ʒij.

M. D. S. Anhaltende Mixtur, alle Tage ein bis zwey Löffel voll einzunehmen, zuvor wohl umgeschüttelt.

Tränckgen, für das Blutspeyen.

Rec. Sangu. Dracon.
Gumm. Arabic.
Aqu. Rosar. ana, q. p.

M. D. S. Tränckgen. Oder:

Rec. Hamatic. minutiss. pulv. ʒi.
Aqu. Plantag. ʒiij. ad ʒiij.
Spir. Vitriol. gt. xv. ad xx.

M. S. Tränckgen, auf einmahl auszutrinken; oder:

Rec. Aloes,
Mastich.
Aqu. Plantag. ana, q. p.

M. D. S. Tränckgen. Oder: Nehmet Harz, von Pistisch und Apricosen-Bäumen, zerschmelzet es in gnugsamen Weine, damit es ein Träncklein werde. Es ist gut vor Blutspeyen, öfnet die Verstopffungen der Brust und Lungen.

Tränckgen, für das Blutwürgen, welches von einer zerrissenen Lungen-Ader kommt.

Rec. Alb. nigr.
Mumix, ana, ʒi.

Stoffet beydes klein, thut ferner darzu:

Syr. Rosar. rubr. Coch. ij.
Plantag. maj. ʒij.

M. D. S. Tränckgen, warm auf einmahl zu nehmen.

Tränckgen, wenn ein Brech- oder Purgier-Mittel zu stark würcket.

Rec. Aqu. Ment. ʒij. Cinamom. ʒij.
Spir. Vitriol. ad grat. sapor.

M. D. S. Tränckgen.

Tränckgen, für den Durchlauf. Nehmet Abends zwey Eyerklar, von frisch gelegten Eiern, klopfet dieselben wohl unter einander, daß sie fast gar zu Schaum werden, decket solche wohl zu, und lasset es über Nacht stehen. Des andern Tages werden sie gar zerflossen seyn, wie zu einem Wascher. Schüttet darzu so viel Rosenwasser, als des Eyerweisses, und hebet es auf zum Gebrauche. Solches soll diejenige Person, so den Durchlauf hat, nuch-

tern austrincken, und 3 Stunden darauf fasten. Wo es nöthig, so wiederholet es zwey bis drey Morgen.

Tränckgen, wider die Entzündung des Gekröses.

Rec. Aqu. Scabios. Flor. sambuc. ana, ʒij.
Spir. Theriac. camphorat. ʒiij.
Dent. apri. ppt. ʒi.
Sal. Volat. C. C. ʒi.
Syr. Scabios. ʒvi.

M. D. S. auf zweymahl zu nehmen.

Tränckgen, zur Entzündung der Lungenhäuten.

Rec. Aqu. Cerefol. flor. sambuc. Galang. ana ʒij. Scord. ʒij.
Antim. diaphoret.
Mandib. luc. pisc. ppt.
Dent. apr. ppt. ana, ʒij.
Syr. Scabios. ʒvj. M.

Tränckgen, wider die Entzündung des Magens und Magen-Mundes.

Rec. Aqu. flor. Tiliz. Card. ben. Plantag. Flor. sambuc. Cherefol. ana, ʒi.
Antimon. diaphoret. ʒi.
Bezoard. min. ʒij.
Nit. depurat. ʒi.

M. D. S. Tränckgen, versüßet es mit Rörbel-Syrup und bezeichnet es: aller Stunden einen Löffel voll, verschlagen zu nehmen.

Tränckgen, wider die Entzündung der Milz.

Rec. Aqu. fumar. Cichor. ana, ʒiij.
Syr. de fumar. Viol.
Oxyfach. simpl. ana, ʒij.

M. D. S. Tränckgen, auf dreymahl.

Tränckgen, wider das Erbrechen.

Rec. Aqu. Cinamom. ʒiij.
Ol. Vitriol. quater rectif. ʒij.
Syr. Ment. ʒi.
Ol. Cinamom. gt. iv. M.

Davon oft, auf einmahl einen guten Löffel voll genommen, stillt alsbald das Brechen, es komme her von Betwundung, oder woher es wolle. Oder:

Rec. Aqu. Cinamom. Cydon. ʒiij.
Ol. Vitriol. ben. ʒij. Ment. destill. ʒi.
Syr. Ment. ʒi.

Mischt und machet es nach der Kunst zu einen Tränckgen. Oder:

Rec. Aqu. Cinamom. Cydon. Ment. c. aqu. ana, ʒij.
Spir. Mastich. ʒij.
Syr. Corall. q. i.

M. D. S. Tränckgen, täglich vier bis fünfmahl, einen Löffel voll zu nehmen. Oder:

Rec. Aqu. Cinamom. Cydon. Ment. c. Aqu. ana, ʒij. Veronic. ʒi.
Syrup. Corall. ʒvj. Liquirir. Prass. ana, ʒij.
Spir. Mastich. ʒij.

M. D. S. Tränckgen, wider das Brechen und den Husten.

Tränckgen, zur fallenden Sucht, Porio Antiepileptica. Brunner hat in seinen Consil medic. p. 114 folgendes:

Rec.